



Bibliographische Daten

Titel: Löblicher Lebens-Wandel und seelige Himmel-Aufwanderung
(Tit.) Herrn Johann Martin Volkamers/ Der Hochheil. Gottes-Lehre
Ergebenens

Signatur: 2 an Will. II. 1161. 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Herr Patient immer mit Reife : Gedanken zu thun / und zwar wegen einer Reise / wie Er sagte / daran Ihm seine Wolfahrt gelegen wäre ; nennete auch zwey Personen als Reisgefährten / deren eine vor kurzer Zeit selig gestorben / und die andere eben damals / (davon docher der Patient nichts wuste) in gleicher Krankheit mit ihm lage / und also beyde fast zu einer Zeit mit ihm sein Leben geendet. Um Mittag am Sonntage fiel er in einen matten Schlaf / und brachte in demselben zu bis gegen Mitternacht / da Er munter wurde / und anfieng zu ruffen : **H**Er **J**esu / hilf mir ! und über eine Weile wiederum / Ach **H**Er **J**esu / hilf ! Darüber trat Er an den letzten Kampf / und ist endlich unter dem Gebet der Umstehenden / als seines Herrn Hospitis, Herrn M. Herbstens und einiger anderer Herren Landsleute und Haus Purschen / sanft und selig verschieden / und wie ein Licht ausgeloschen / jüngsten den 4. April Sonntags eben um 2.

Uhr nach Mitternacht ; nachdem Er sein Leben gebracht auf sechs und zwanzig Jahr / 12. Wochen / 1. Tag und 1. Stunde.

